

Böiger Wind stellt Bogenschützen vor Probleme

22 12.05.16

Schwierige äußere Bedingungen sorgen für nur mäßige Ergebnisse bei den Kreismeisterschaften in Tarmstedt

TARMSTEDT. Bei den Kreismeisterschaften der Bogensportler des Schützenkreises Zeven, die jetzt der SSV Tarmstedt ausrichtete, fanden die Akteure schwierige äußere Bedingungen vor. Der böige Wind stellte die Teilnehmer des TuS Zeven, des SV Wilstedt und der Gastgeber vor erhebliche Probleme, die Ergebnisse fielen entsprechend mäßig aus.

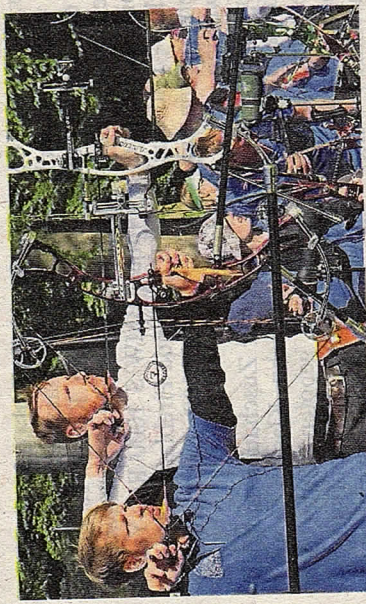
„Der wechselnde Wind machte allen zu schaffen und 50 Ringe weniger im Endergebnis waren normal“, so Axel von Bursy vom TuS Zeven, der als Kreis-Bogenreferent die Leitung inne hatte und bei den Herren Recurve mit 449 Ringen Platz zwei belegte. Den Titel holte sich sein Vereinskamerad Thomas Kaufmann mit 526 Zählern. Bronze ging an Martin Benstrup (364/Zeven).

Bei den Damen-Recurve wurde Mascha Heins ihrer Favoritenrolle gerecht, holte mit 495 Ringen Gold. „Ich habe schon unter meinen Möglichkeiten geschossen.

Durch die Böen fand ich keinen Rhythmus“, so Mascha Heins, die als Abteilungsleiterin die Veranstaltung durchführte und daher in Doppelfunktion agierte. „Wir haben die Sache im Team sehr gut bewältigt. Dadurch hatte ich keinen Druck“, sagte Heins. Die Plätze zwei und drei hinter Heins belegten Judith Kühn (469) und Kirsten Kück (356/beide Tarmstedt).

In der Altersklasse Recurve brachte es Norbert Moderow (Tarmstedt) auf 589 Ringe, auf den Plätzen folgten seine Vereinskameraden Fredi Latzke (544) und Rainer Gerdts (509). „Bei normalen äußeren Bedingungen hätte ich die 600 Ringe geknackt“, so Moderow, der zwei Fahrkarten schoss und dennoch ein respektables Ergebnis schaffte.

In der Herren-Compound-Klasse setzte sich Jens Thieme (Zeven) mit 616 Ringen gegen den Tarmstedter Nico Gerdts



Lokalmatador Nico Gerdts (links) musste sich in der Herren-Compoundklasse dem Zevener Jens Thieme (Zweiter von links) geschlagen geben.

(612) durch. In Durchgang eins lagen beide mit 310 Zählern gleich auf. Nichts anbrennen ließ Elke Heins (Tarmstedt), die in der Altersklasse-Recurve 601 Ringe erzielte. „Da ist sicher noch Luft nach oben“, meinte ihre Tochter Mascha. Platz zwei ging an die Vereinskollegin Rena Lindermann (362).

„Yannick ist sehr trainingsfleißig, übt auch bei schlechtem Wetter und das machte sich heute bemerkbar“, so Axel von Bursy zum guten Abschneiden von Yannick Kamin, der bei den Schülern A-Recurve mit starken 513 Ringen Gold holte.

Die Zevener Oldies Diether Wolff (Senioren/470) und Karsten Kerkhoff (Altersklasse/531) waren ohne Konkurrenz und hol-



Yannick Kamin holte trotz der schwierigen äußeren Bedingungen bei den Schülern A-Recurve mit starken 513 Ringen Gold.

Fotos Krause

ten den Titel. In der Anfängerkategorie belegte Gisela Weiberg (Wilstedt) mit 511 Ringen Platz eins. „Gisela schießt mittlerweile so stark, dass sie auch gut in der Altersklasse antreten könnte“, urteilte von Bursy. In den Jugendklassen holten Antonia Viohl (422), Lorenz Warnken (366/beide Tarmstedt) und Luca Gürtler (Zeven/244) die Titel. (mk)

